

Ressort: Finanzen

Stiftung: Tariflöhne steigen 2015 durchschnittlich um 2,9 Prozent

Berlin, 09.07.2015, 16:26 Uhr

GDN - Die Tariflöhne für rund 14,2 Millionen Beschäftigte sind im ersten Halbjahr 2015 um durchschnittlich 2,9 Prozent gestiegen. Das teilte das Tarifarchiv des Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Instituts (WSI) in der Hans-Böckler-Stiftung am Donnerstag mit.

Demnach wurden in den meisten Branchen für dieses Jahr Tarifsteigerungen zwischen zwei und dreieinhalb Prozent vereinbart. So erreichte unter anderem die EVG bei der Deutschen Bahn AG für 2015 eine Tarifsteigerung von 3,5 Prozent, in der Metallindustrie setzte die IG Metall eine Tariferhöhung von 3,4 Prozent sowie eine Pauschalzahlung von 150 Euro bei einer Laufzeit von 15 Monaten durch. In der chemischen Industrie erreichte die IG BCE eine Anhebung von 2,8 Prozent bei einer Laufzeit von 17 Monaten. Im öffentlichen Dienst (Länder) lag die Abschlussrate für 2015 bei 2,1 Prozent. "Diese vorläufige Tariffbilanz zeigt: Die Einkommensentwicklung der tariflich Beschäftigten verläuft weiterhin positiv", sagte Reinhard Bispinck, Leiter des WSI-Tarifarchivs. "Der neutrale Verteilungsspielraum wird ausgeschöpft und die Tariflöhne werden angesichts einer voraussichtlichen Preissteigerung von 0,5 bis 0,8 Prozent in diesem Jahr im Durchschnitt real um gut zwei Prozent steigen. Damit leistet die tarifliche Lohnentwicklung einen wichtigen Beitrag zur Binnennachfrage, die in diesem Jahr das Wirtschaftswachstum in Deutschland wesentlich trägt."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-57337/stiftung-tarifloehne-steigen-2015-durchschnittlich-um-29-prozent.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com